

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft



Berechnung des schulischen Teils der FHR

Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im **Beruflichen Gymnasium**, im **Abendgymnasium** und im **Kolleg (AVO-GOBAK)** Fassung 2016

(Nds. GVBl. S. 169; SVBl. S. 352 - VORIS 22410), geändert durch Verordnung vom 12. April 2007 (Nds. GVBl. S. 138; SVBl. S. 146 – VORIS 22410) und geändert durch Verordnung vom 13. Juni 2008 (Nds. GVBl. S. 218; SVBl. S. 208, ber. S. 293 – VORIS 22410) und geändert durch Verordnung vom 7. Juni 2011 (Nds. GVBl. S. 169; SVBl. S. 224) und geändert durch Verordnung vom 5. Oktober 2011 (Nds. GVBl. S. 336; SVBl. S. 419) und geändert durch Verordnung vom 16. Dezember 2011 (Nds. GVBl. S. 504; SVBl. 2012 S. 74) und geändert durch Verordnung vom 10. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 248; SVBl. S. 418)

Name: _____ Vorname: _____

hat das Berufliche Gymnasium _____ vom _____ bis _____ besucht.

Voraussetzungen

1. Es liegen Schulhalbjahresergebnisse aus zwei aufeinanderfolgenden Schulhalbjahren vor (Bei Wiederholung auch Leistungen aus dem 1. Durchgang; keine Ergebnisse des gleichen Schulhalbjahres aus dem 1. und 2. Durchgang).
2. Maximal zwei Ergebnisse in einem Fach (bei zwei Ergebnissen im Fach Sport muss mind. eine Individualsportart eingebracht werden).
3. Keine gleichen Unterrichtsthemen, kein Schulhalbjahresergebnis mit 0 Punkten.
4. Einzubringende Fächer (gemäß §17, 2 AVO-GOBAK)
 - Je zwei Schulhalbjahresergebnisse (P1, P2 und P3)
 - Bei P1 und P2 zwei Schulhalbjahresergebnisse mit jeweils mindestens 10 Punkten (in 2-facher Wertung), mindestens 40 Gesamtpunkte, max. 2 Unterkurs
 - 11 weitere Schulhalbjahresergebnisse nach Anlage 7, §17 Abs. 4, darunter:
 - Deutsch, Fremdsprache, Geschichte (oder BRC/BVW), Mathematik, Naturwissenschaft
 - P3 und weitere Schulhalbjahresergebnisse: mindestens 55 in der Summe,
 - 11 von diesen 15 Schulhalbjahresergebnissen mit mindestens 05 Punkten (in 1-facher Wertung), darunter mindestens zwei Schulhalbjahresergebnisse in P1 und P2, insg. max. 4 Unterkurse

5. Ermittlung der Durchschnittsnote

Umrechnung der Gesamtpunktzahl für den schulischen Teil der Fachhochschulreife nach § 17 Abs. 7- Anlage 9 in eine Durchschnittsnote

Punkte	Durchschnittsnote		
		175 bis 180	2,5
95	4,0	181 bis 186	2,4
96 bis 100	3,9	187 bis 191	2,3
101 bis 106	3,8	192 bis 197	2,2
107 bis 112	3,7	198 bis 203	2,1
113 bis 117	3,6	204 bis 209	2,0
118 bis 123	3,5	210 bis 214	1,9
124 bis 129	3,4	215 bis 220	1,8
130 bis 134	3,3	221 bis 226	1,7
135 bis 140	3,2	227 bis 231	1,6
141 bis 146	3,1	232 bis 237	1,5
147 bis 152	3,0	238 bis 243	1,4
153 bis 157	2,9	244 bis 248	1,3
158 bis 163	2,8	249 bis 254	1,2
164 bis 169	2,7	255 bis 260	1,1
170 bis 174	2,6	261 bis 285	1,0

- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft



Berechnung

(Hinweis: die FETT gedruckten Fächer müssen eingebracht werden)

I. Fächer in zweifacher Wertung

	P1:		P2:		Summe (2-fach)
Semester	1-fach	2-fach	1-fach	2-fach	

II. Fächer in einfacher Wertung

		— Semester	— Semester	
3- bzw. 4 – stündig	2 x P3: _____			
	2x Deutsch			
	2x dieselbe Fremdsprache (ENG, SPA)			
	2x Mathematik			
2-stündig	2x Geschichte oder 2x VWI oder 2 x BRC (BGW) 2x BVW (BGT/BGG)			
	2x Naturwissenschaft			
	2x Sport			
	2x Religion/Werte und Normen			
		Summe (1fach)		
	Gesamtpunktzahl (I + II)			